Die schmalen Wege zwischen den Beeten sind mit alten Eichenstämmen, die aus den umliegenden Wäldern stammen, eingefasst und mit Holzhäcksel belegt. Der Elfen-Krokus bildet duftige zartlila Blütentuffs

Nach dem bunten Treiben von Narzisse und Co. füllen Insektenmagneten wie Sonnenbraut, Schönaster, Kandelaber-Ehrenpreis und Herbst-Astern die Beete

Unzählige Narzissen, die noch von den Vorbesitzern des Bauernhofs gepflanzt wurden, breiten zusammen mit Schneeglöckchenarten und -sorten sowie dem Elfen-Krokus (Crocus tommasianus) und weiteren Krokussen ein buntes Blütenband unter den noch kahlen Laubbäumen aus. Dori bereitet die Namensschilder für die Frühblüher vor

Frühlingslust in der Landgärtnerei

Für Dori und Henk Jacobs ist der Frühling die schönste Jahreszeit – und das feiern sie im März mit einem Blumenfest in ihrer Gärtnerei. Wir durften sie schon vorab besuchen

Alte Dachziegel, nach und nach in der Umgebung zusammengetragen, fangen den Höhenunterschied zwischen Haus und Garten ab

Dori und Henk haben ihr Hobby zum Beruf gemacht. Im Anzuchtkorb der ausnehmend schöne Lerchensporn Corydalis solida 'G.P. Baker'

Buchenhecken umfrieden große Teile des Gartens, innerhalb trennen Buchshecken verschiedene Bereiche ab. Vor der Scheune befindet sich die Anzuchtabteilung, die aber für Kunden tabu ist

Der heimische Märzenbecher (Leucojum vernum) lässt sich anhand der grünen Punkte auf den Glockenblüten leicht vom Schneeglöckchen unterscheiden. **Die Lenzrose 'Golden Sunrise'** ist eine wertvolle Rarität aus dem Bestand der britischen Helleborus-Züchterin Elizabeth Strangman. **Hübsche Narzissen** – ein unbekanntes Erbe von den Vorbesitzern. **'Primrose Warburg'** gehört zur 60 Sorten umfassenden Galanthus-Sammlung der Gärtnerei

Die Terrasse vor der Scheune wird von den Besuchern der Gärtnerei gerne für eine Rast genutzt oder dient als willkommene Abstellfläche. Überall in den Beeten sprießen Zwiebelblumen aus der Erde und zeigen, dass der Winter endgültig vorbei ist

Für mich gibt es nichts Spannenderes, als im Frühjahr die Erde vorsichtig mit dem Finger aufzukratzen, um zu sehen, ob die noch schlafende Staude den Winter gut überstanden hat!", verrät Henk Jacobs. Man merkt sofort, dass der Niederländer Pflanzen liebt. Zusammen mit seiner Frau Dori betreibt er seit 2001 im kleinen Örtchen Vriescheloo nahe der niedersächsischen Grenze eine Gärtnerei. Ein Treffen mit dem bekannten Staudenzüchter Ernst Pagels entfachte die Begeisterung der beiden Pflanzensammler für hohe Beetstauden und Gräser.

Ab Februar erwacht der Garten und bietet im vorderen Bereich ein Blütenfestival der Zwiebelblumen. Außer den kleinen Narzissen und einigen Schneeglöckchen-Nestern, die sie zusammen mit Haus und Garten übernahmen, haben die beiden alle Arten selbst ▸

„Wir sind Gärtner geworden, weil uns Pflanzen schon immer faszinierten, wir genügend Platz haben und am liebsten draußen arbeiten."

Praxis-Tipp

Damit die Zwiebelblumen zuverlässig jedes Jahr blühen, muss man ihnen die Möglichkeit geben, nach der Blüte genügend Nährstoffe in ihre Zwiebeln oder Knollen einlagern zu können. Dies passiert über ihre Laubblätter, die man deshalb erst abschneiden darf, wenn sie zu verwelken beginnen. Auf Rasenflächen, in denen viele Zwiebelblumen wachsen, muss man einige Zeit warten, bis man das erste Mal mähen darf. Die beiden niederländischen Gärtner empfehlen, einen etwa 50 cm breiten Streifen zwischen Rasen und angrenzendem Pflanzbeet frei von Zwiebelblumen zu belassen. Diesen Streifen kann man dann früher mähen und man verhindert damit, dass sich Unkräuter und Gräser in die Beete ausbreiten.

Die schönsten Frühlingsblüher, vereint in einer Vase: Zu Narzissen, Schneeglöckchen, Märzenbecher und Lenzrosen gesellt sich hier der gelbe Lerchensporn Corydalis cheilanthifolia

Drei noch junge Silberlinden stehen im Beet vor dem Wohnhaus. Unter ihnen lösen sich die ganze Saison Stauden in steter Blütenfolge ab – eine schöner als die andere

▸ gepflanzt. Ihre Sammelleidenschaft zeigt sich in den 60 Schneeglöckchen-(Galanthus-)Varietäten und in einigen seltenen Lenzrosen (Helleborus). Wie es sich für wahre Sammler gehört, möchten sie sich von diesen besonderen Pflanzenschätzen jedoch nicht trennen.

Am 17. und 18. März haben die Besucher ihrer Gärtnerei jedoch die Möglichkeit sich beim „Lentekriebels"-Event mit Frühblühern einzudecken. „Für uns ist es immer ein Wunder der Natur, wie schnell die Pflanzen unter der wärmenden Frühlingssonne austreiben. Und auch den Menschen gibt die Sonne Kraft und Energie zurück", so Henk Jacobs. Dem Paar ist es wichtig, ihre Kunden für die Pflanzen zu begeistern und ihnen umsetzbare Gestaltungsideen anzubieten. Den Großteils des Grundstücks haben sie als Schaugarten angelegt, der zum Durchschlendern und Entdecken einlädt. Egal zu welcher Jahreszeit man den Garten besucht, er bietet immer spektakuläre Bilder. Nach den frischen, grünen Frühsommerblühern übernehmen prächtige Blütenstauden die Regie. Der Spätsommer gehört dann den Sonnenbräuten (Helenium), von denen das Ehepaar Jacobs die nationale Sammlung der Niederlande beherbergt. Das Saisonfinale schließlich gehört den Ziergräsern und Herbst-Astern.

Fragt man sie nach ihren Lieblingsblumen, fällt den beiden eine lange Liste ein. Besonders schätzen sie den vielfältigen Storchschnabel (Geranium), der von Schnecken verschmäht wird, ebenso wie das prächtige Schaublatt (Rodgersia), das sich vor allem am Teichrand oder unter Gehölzen wohlfühlt. Dann wären da noch der unkomplizierte Kandelaber-Ehrenpreis (Veronicastrum), die prächtigen Taglilien sowie Iris-Arten und viele mehr. Wir empfehlen Ihnen wärmstens, diesem Traumgarten einmal einen persönlichen Besuch abzustatten!

Karin Heimberger-Preisler

Garten und Gärtnerei Jacobs im Überblick

Das 6 000 Quadratmeter große Gartengrundstück teilt sich in drei Bereiche auf. Um den **1 Naturteich** herum sind **2 schmale Pflanzbeete** angelegt, in denen vor allem sommer- und herbstblühende Stauden und Gräser wachsen. Auch die nationale Helenium-Sammlung der Niederlande kann man hier besichtigen. Im mittleren Bereich befindet sich die **3 Gärtnerei** mit Sonnen- und Schattenbereich sowie **4 zwei kleinen Gewächshäusern**. Vor der **5 Scheune** ist viel Platz für den Pflanzenvorrat der Gärtnerei. Große Teile des Gartens werden von **6 hohen Buchenhecken** umfriedet. Ans **7 Wohnhaus** schließt sich ein **8 großer Gartenbereich** an, der dank des alten Baumbestands viele Schattenpartien bietet. In diesem Bereich blühen im Frühling unzählige Zwiebelblumen, die später von Schattenstauden abgelöst werden. Auch hier erschließen schmale, geschwungene **9 Holzhäckselwege** die Beete

Alle Fotos: Elke Borkowski/gardenpicturestock; Zeichnung: MSG/Claudia Schick